

Das Rad - ein Verkehrsmittel für jedes Wetter

Wer die Vorteile des Radfahrens für sich entdeckt hat, mag oft auch bei Regen nicht auf das vertraute Alltags-Verkehrsmittel Fahrrad verzichten. Tipps wie Sie auch bei Regen sicher mit dem Rad unterwegs sind.

Geschwindigkeit anpassen - längerer Bremsweg

Wie für alle Verkehrsteilnehmenden, gilt auch für Radfahrende bei nasser Fahrbahn: Fahren Sie generell langsamer und vorsichtiger! Auch die Reifen des Fahrrads haben bei Regen weniger Grip: besondere in Kurven kann das Vorderrad leichter wegrutschen. Auch beim Befahren von Schienen und Bodenmarkierungen gilt es besonders vorsichtig zu sein, weil diese bei Nässe besonders rutschig sein können.

Bei nasser Fahrbahn verlängert sich auch der Bremsweg. Deshalb ist vorrausschauendes Fahren besonders wichtig: Fahren Sie vor Kurven, Kreuzungen oder unübersichtlichen Stellen langsamer. Abgefahrene oder sehr alte Reifen verlängern ebenfalls den Bremsweg.

Machen Sie sich sichtbar

Sehen und gesehen werden ist im Verkehr überlebenswichtig. Bei Regen ist die Sichtbarkeit verringert und deshalb ist es für Radfahrende besonders wichtig, dass Sie sich sichtbar machen um gesehen zu werden. Die Regenkleidung sollte daher idealerweise reflektierende Elemente aufweisen. Zum einfachen Nachrüsten gibt es reflektierende Klebebänder in unterschiedlichen Farben für Kleidung und Fahrrad. Selbstverständlich sollte das Fahrrad mit allen vorgeschriebenen Reflektoren ausgestattet sein und die Lichtanlage funktionieren. Eine helle Led-Beleuchtung mit Standlichtfunktion macht Sie auch beim Warten an der Kreuzung sichtbar.

Auf die anderen Verkehrsteilnehmenden achten

Halten Sie bei Regen andere Kfz-Lenkende noch genauer im Auge, da die Sicht aus dem Auto eingeschränkter ist und viele Autofahrende nicht mit Radfahrenden bei Regen rechnen. Speziell bei Kreuzungen: Vergewissern Sie sich, dass die Autofahrenden Sie gesehen haben und verzichten Sie im Zweifelsfall auf den eigenen Vorrang.

Schutzblech schützt Kleidung

Damit bei Regen nicht der Schmutz der Fahrbahn auf der Kleidung landet, sind Schutzbleche am Fahrrad hilfreich.

Zwiebellook

Kleiden Sie sich bei nassem Wetter schichtweise wie eine Zwiebel. Die äußerste Schicht sollte winddicht, wasserdicht und atmungsaktiv sein.

Ob Sie Regen-Jacke und -Hose oder Poncho bevorzugen ist eine Geschmacksfrage. Auf jeden Fall sollte Regen kein Grund sein, auf die Vorzüge des Fahrrades zu verzichten.